



SSH

Schallschutzhauben

SSH-04-16-SW, SSH-XL-SW



Bitte lesen Sie diese Anleitung vor Anschluss und Inbetriebnahme aufmerksam durch.
Für Druckfehler und Irrtümer übernehmen wir keine Haftung!
Technische Änderungen sowie Änderungen in Form, Farbe und Gewicht vorbehalten!

INHALT

Sicherheits- und Anwenderhinweise	2
Allgemeine Sicherheitshinweise	2
Kennzeichnung von Hinweisen	2
Personalqualifikation	2
Gefahren bei Nichtbeachtung der Sicherheitshinweise	2
Sicherheitsbewusstes Arbeiten	3
Sicherheitshinweise für den Betreiber	3
Sicherheitshinweise für Montage-, und Inspektionsarbeiten	3
Eigenmächtiger Umbau und Veränderungen	3
Bestimmungsgemäße Verwendung	4
Gewährleistung	4
Transport und Verpackung	4
Umweltschutz und Recycling	4
Technische Daten	5
Abmessungen Schallschutzhauben SSH-04-16-SW	6
Abmessungen Schallschutzhauben SSH-XL-SW	7
Abmessungen Schallschutzhauben mit Außenmodulen	8
Produktdaten	8
Brandklassifizierung	9
Verringerung der Schallleistung SSH-04-16-SW	10
Verringerung der Schallleistung SSH-XL-SW	11
Produktbeschreibung	12
Aufstellung des Außenmoduls und der Schallschutzhaube	12
Streifenfundamente für die Montage mit Kondensatwanne	13
Streifenfundamente für die Montage ohne Kondensatwanne	14
Streifenfundament SSH-04-16-SW	15
Streifenfundament SSH-XL-SW	16
Kondensatanschluss und gesicherte Ableitung mit Kondensatwanne	17
Aufbau der Schallschutzhauben	18
Montage der Schallschutzhauben	19
Wartung am Außenmodul	28
Produktdarstellung und Ersatzteilliste Schallschutzhaube SSH-04-16-SW	29
Produktdarstellung und Ersatzteilliste Schallschutzhaube SSH-XL-SW	32

SICHERHEITS- UND ANWENDERHINWEISE

ALLGEMEINE SICHERHEITSHINWEISE

Lesen Sie vor Aufbau des Zubehörartikels die Betriebsanleitung aufmerksam durch. Sie enthält nützliche Tipps, Hinweise sowie Warnhinweise zur Gefahrenabwendung von Personen und Sachgütern. Die Missachtung der Anleitung kann zu einer Gefährdung von Personen, der Umwelt und der Anlage oder deren Komponenten und somit zum Verlust möglicher Ansprüche führen. Bewahren Sie diese Anleitung in der Nähe des Zubehörartikels auf.



HINWEIS

Die Schallschutzhaube darf niemals mit Hilfe eines Hochdruckreinigers gereinigt werden! Benutzen Sie zur Reinigung keine scharfen Gegenstände!

KENNZEICHNUNG VON HINWEISEN

Dieser Abschnitt gibt einen Überblick über alle wichtigen Sicherheitsaspekte für einen optimalen Personenschutz sowie für den sicheren und störungsfreien Betrieb. Die in dieser Anleitung aufgeführten Handlungsanweisungen und Sicherheitshinweise sind einzuhalten, um Unfälle, Personen- und Sachschäden zu vermeiden. Direkt an den Zubehörartikeln angebrachte Hinweise müssen unbedingt beachtet und in vollständig lesbaren Zustand gehalten werden. Sicherheitshinweise sind in dieser Anleitung durch Symbole gekennzeichnet. Die Sicherheitshinweise werden durch Signalworte eingeleitet, die das Ausmaß der Gefährdung zum Ausdruck bringen.



GEFAHR

Diese Kombination aus Symbol und Signalwort weist auf eine unmittelbar gefährliche Situation hin, die zum Tod oder zu schweren Verletzungen führt, wenn sie nicht gemieden wird.



WARNUNG

Diese Kombination aus Symbol und Signalwort weist auf eine möglicherweise gefährliche Situation hin, die zum Tod oder zu schweren Verletzungen führen kann, wenn sie nicht gemieden wird.



VORSICHT

Diese Kombination aus Symbol und Signalwort weist auf eine möglicherweise gefährliche Situation hin, die zu Verletzungen oder zu Sach- und Umweltschäden führen kann, wenn sie nicht gemieden wird.



HINWEIS

Diese Kombination aus Symbol und Signalwort weist auf eine möglicherweise gefährliche Situation hin, die zu Sach- und Umweltschäden führen kann, wenn sie nicht gemieden wird.



Dieses Symbol hebt nützliche Tipps und Empfehlungen sowie Informationen für einen effizienten und störungsfreien Betrieb hervor.

PERSONALQUALIFIKATION

Das Personal für die Inbetriebnahme, Bedienung, Wartung, Inspektion sowie Montage muss entsprechende Qualifikation für diese Arbeiten aufweisen.

GEFAHREN BEI NICHTBEACHTUNG DER SICHERHEITSHINWEISE

Die Nichtbeachtung der Sicherheitshinweise kann sowohl eine Gefährdung für Personen als auch für die Umwelt und Geräte zur Folge haben. Die Nichtbeachtung der Sicherheitshinweise kann zum Verlust jeglicher Schadenersatzansprüche führen. Im Einzelnen kann Nichtbeachtung beispielsweise folgende Gefährdungen nach sich ziehen:

- * Versagen wichtiger Funktionen der Geräte.
- * Versagen vorgeschriebener Methoden zur Wartung und Instandhaltung.
- * Gefährdung von Personen durch elektrische und mechanische Einwirkungen.

SICHERHEITSBEWUSSTES ARBEITEN

Die in dieser Anleitung aufgeführten Sicherheitshinweise und die bestehenden nationalen Vorschriften zur Unfallverhütung sowie alle eventuelle interne Arbeits-, Betriebs- und Sicherheitsvorschriften des Betriebes, sind zu beachten.

SICHERHEITSHINWEISE FÜR DEN BETREIBER

Die Betriebssicherheit der Geräte und Komponenten ist nur bei bestimmungsgemäßer Verwendung und im komplett montiertem Zustand gewährleistet.

- * Die Aufstellung, Installation und Wartungen der Geräte und Komponenten darf nur durch Fachpersonal erfolgen.
- * Die bestehenden Vorschriften zur Unfallverhütung sind zu beachten und zu befolgen.
- * Die Bedienung von Geräten oder Komponenten mit augenfälligen Mängeln oder Beschädigungen ist zu unterlassen.
- * Bei der Berührung bestimmter Geräteteile oder Komponenten kann es zu Verletzungen kommen.
- * Gefährdungen durch elektrische Energie sind auszuschließen.
- * Vorschriften des VDE und der örtlichen Energieversorgungsunternehmen sind zu beachten.



HINWEIS

Die Schallschutzhaube darf niemals mit Hilfe eines Hochdruckreinigers gereinigt werden! Benutzen Sie zur Reinigung keine scharfen Gegenstände!

SACHSCHADEN DURCH MINERALÖLE!

Mineralölprodukte beschädigen die EPDM-Dichtungselemente nachhaltig, wodurch die Dichteigenschaften verloren gehen. Für Schäden, die durch derartig beschädigte Dichtungen entstehen, übernehmen wir weder eine Haftung noch leisten wir Garantieersatz.

- * Vermeiden Sie unbedingt, dass EPDM mit mineralölbasischen Substanzen in Kontakt kommt.
- * Verwenden Sie ein mineralölfreies Schmiermittel auf Silikon- oder Polyalkylenbasis, wie z. B. Unisilikon L250L- und Syntheso Glep 1 der Firma Klüber oder Silikonspray.

SICHERHEITSHINWEISE FÜR MONTAGE-, UND INSPEKTIONSARBEITEN

- * Der Betreiber hat dafür zu sorgen, dass alle Inspektions- sowie Montagearbeiten von autorisiertem und qualifiziertem Fachpersonal ausgeführt werden, das sich durch eingehendes Studium der Betriebsanleitung ausreichend informiert hat.
- * Grundsätzlich dürfen Arbeiten an der Schallschutzhaube nur bei Stillstand der Anlage durchgeführt werden.
- * Bei der Installation, Reparatur, Wartung oder Reinigung der Geräte sind durch geeignete Maßnahmen Vorkehrungen zu treffen, um von dem Gerät ausgehende Gefahren für Personen auszuschließen.
- * Aufstellung, Anschluss und Betrieb der Geräte und Komponenten müssen innerhalb der Einsatz- und Betriebsbedingungen gemäß der Anleitung erfolgen und den geltenden regionalen Vorschriften entsprechen.
- * Regionale Verordnungen und Gesetze sowie das Wasserhaushaltsgesetz sind einzuhalten.
- * Die Geräte und Komponenten erfordern einen ausreichenden Sicherheitsabstand zu entzündlichen, explosiven, brennbaren, aggressiven und verschmutzten Bereichen oder Atmosphären.



VORSICHT

Achten Sie darauf, dass das Außenmodul während der Montagezeit, bei einer Wartung oder Reparatur der Schallschutzhaube, außer Betrieb und gegen Wiedereinschalten gesichert ist, um Verletzungen durch einen anlaufenden Ventilator zu vermeiden!

EIGENMÄCHTIGER UMBAU UND VERÄNDERUNGEN

Die Betriebssicherheit der gelieferten Schallschutzhaube ist nur bei bestimmungsmäßiger Verwendung gewährleistet.

Umbau oder Veränderungen an den Geräten oder Komponenten sind nicht zulässig und können Fehlfunktionen verursachen. Originalersatzteile und vom Hersteller zugelassenes Zubehör dienen der Sicherheit. Die Verwendung anderer Teile kann die Haftung für die daraus entstehenden Folgen aufheben.

BESTIMMUNGSGEMÄSSE VERWENDUNG

Die Schallschutzhaube dient nur als Schall- und Witterungsschutz für Außenmodule der Wärmepumpen. Eine andere oder darüber hinausgehende Benutzung gilt als nicht bestimmungsgemäß. Für hieraus resultierende Schäden haftet der Hersteller/Lieferant nicht. Das Risiko trägt allein der Anwender. Zur bestimmungsgemäßen Verwendung gehören auch das Beachten der Bedienungs- und Installationsanweisung und die Einhaltung der Wartungsbedingungen. Die in den technischen Daten angegebenen Grenzwerte dürfen nicht überschritten werden.

GEWÄHRLEISTUNG

Voraussetzungen für eventuelle Gewährleistungsansprüche sind, dass der Besteller oder sein Abnehmer im zeitlichen Zusammenhang mit Verkauf und Inbetriebnahme die dem Gerät beigelegte „Gewährleistungsurkunde“ vollständig ausgefüllt an die KRONE Kälte+Klima Vertriebs-GmbH zurückgesandt hat. Die Gewährleistungsbedingungen sind in den „Allgemeinen Geschäfts- und Lieferbedingungen“ aufgeführt. Darüber hinaus können nur zwischen den Vertragspartnern Sondervereinbarungen getroffen werden. Infolge dessen wenden Sie sich bitte erst an Ihren direkten Vertragspartner.

TRANSPORT UND VERPACKUNG

Die Geräte werden in einer stabilen Transportverpackung geliefert. Überprüfen Sie bitte die Geräte sofort bei Anlieferung und vermerken eventuelle Schäden oder fehlende Teile auf dem Lieferschein und informieren Sie den Spediteur und Ihren Vertragspartner. Für spätere Reklamationen kann keine Gewährleistung übernommen werden.



WARNUNG

Plastikfolien und -tüten etc. können für Kinder zu einem gefährlichen Spielzeug werden!

Deshalb:

- Verpackungsmaterial nicht achtlos liegen lassen.
- Verpackungsmaterial darf nicht in Kinderhände gelangen!



HINWEIS

Scharfe Gegenstände beschädigen die Oberfläche der Schallschutzhaube. Entfernen Sie deshalb vorsichtig die Verpackung!

UMWELTSCHUTZ UND RECYCLING ENTSORGUNG DER VERPACKUNG

Alle Produkte werden für den Transport sorgfältig in umweltfreundlichen Materialien verpackt.

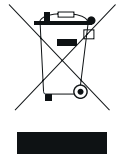
Leisten Sie einen wertvollen Beitrag zur Abfallverminderung und Erhaltung von Rohstoffen und entsorgen Sie das Verpackungsmaterial daher nur bei entsprechenden Sammelstellen.



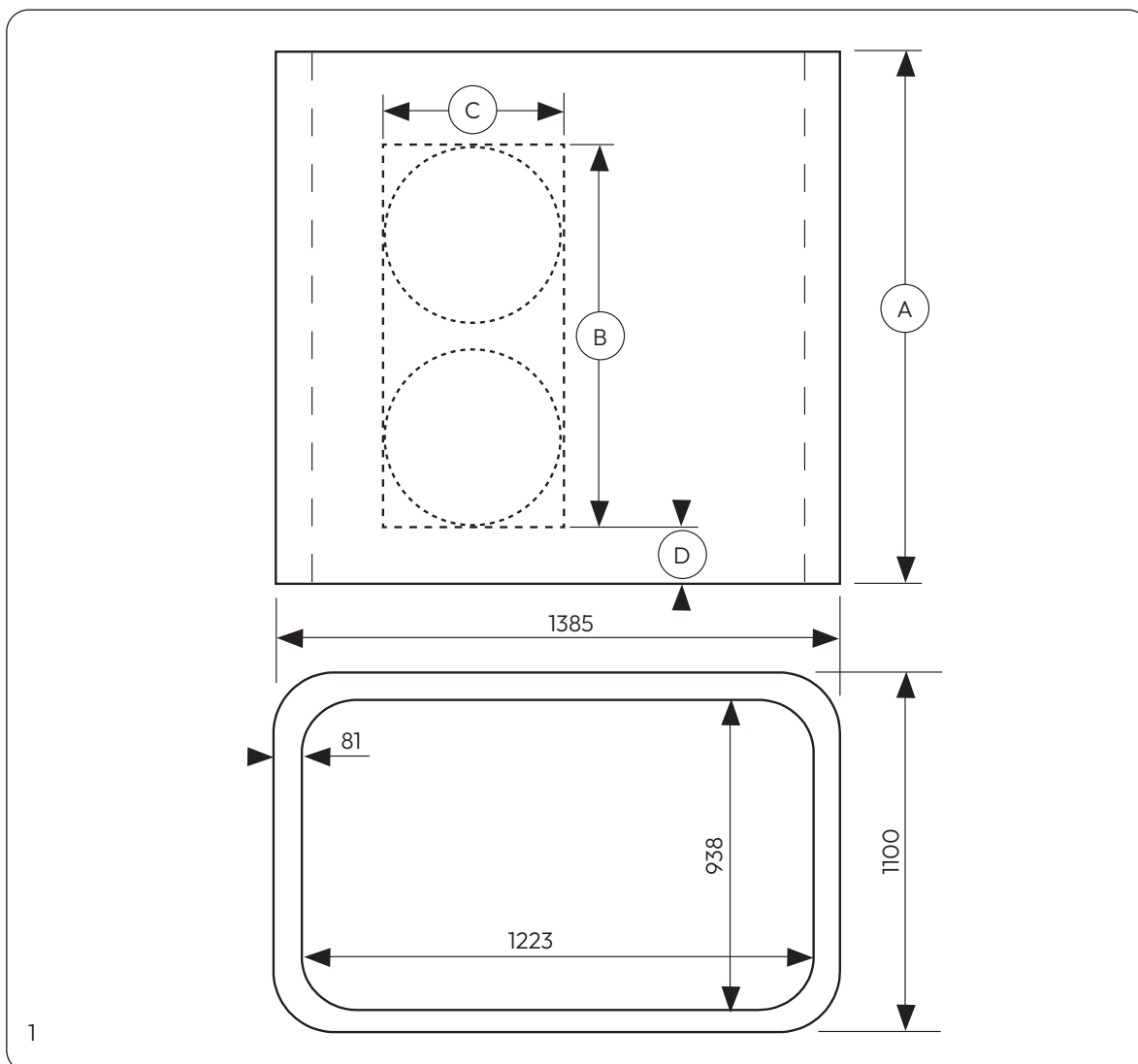
ENTSORGUNG DER GERÄTE UND KOMPONENTEN

Bei der Fertigung der Geräte und der Komponenten werden ausschließlich recyclebare Materialien verwendet.

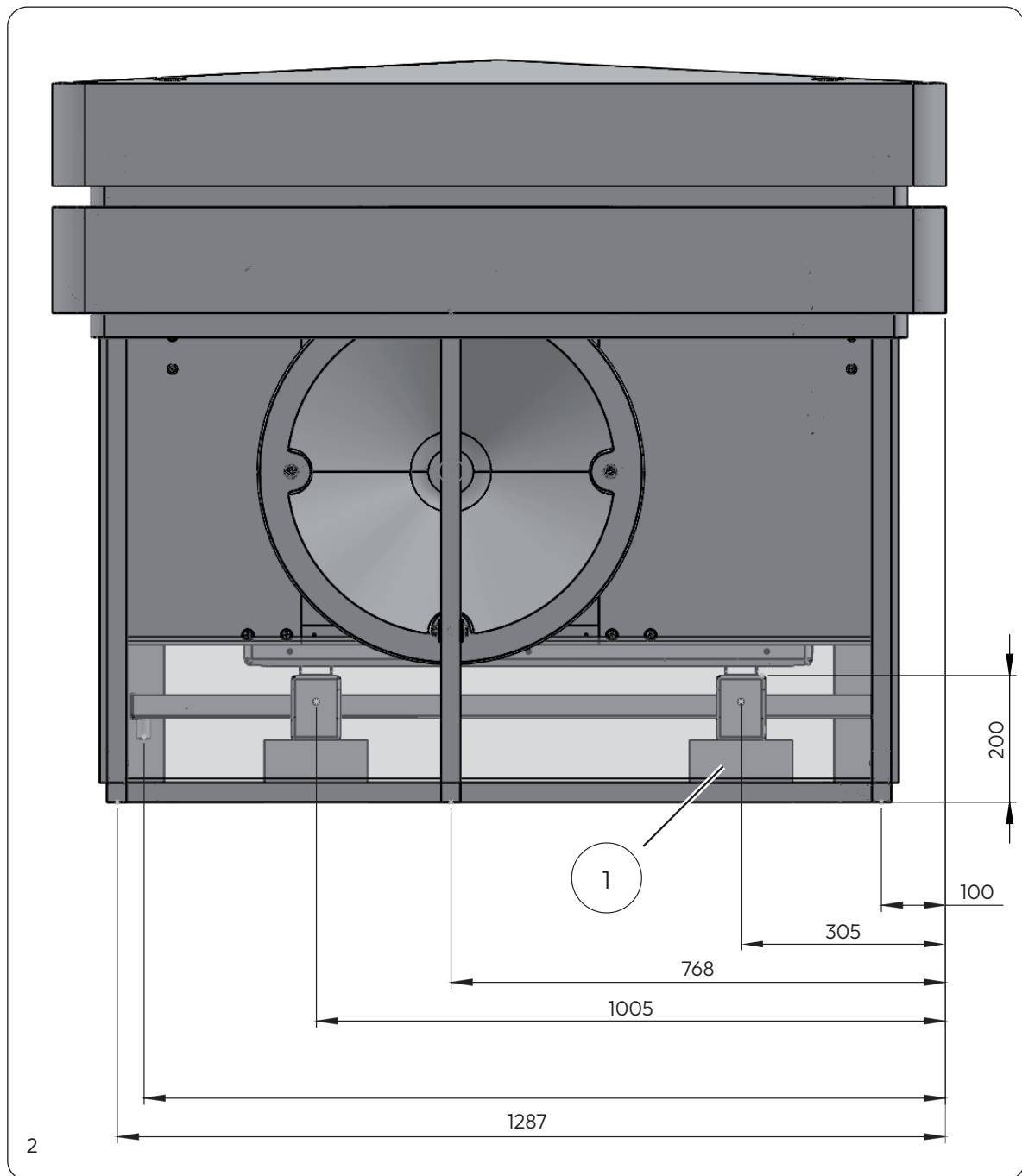
Tragen Sie zum Umweltschutz bei, indem Sie sicherstellen, dass Geräte oder Komponenten (z.B. Batterien) nicht im Hausmüll sondern nur auf umweltverträgliche Weise nach den regional gültigen Vorschriften, z.B. durch autorisierte Fachbetriebe der Entsorgung und Wiederverwertung oder z.B. kommunale Sammelstellen entsorgt werden.



TECHNISCHE DATEN



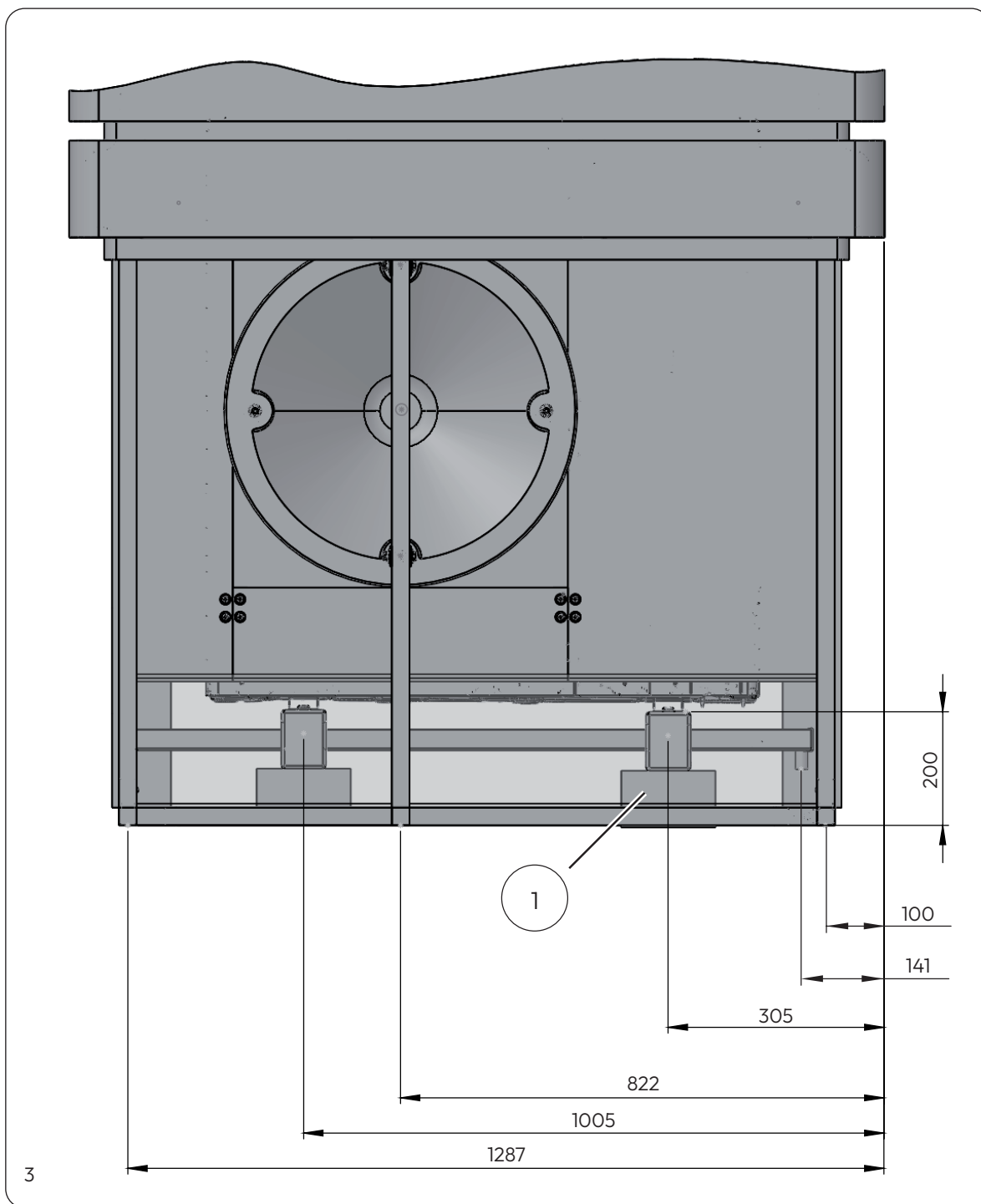
System SCHALLSCHUTZHAUBEN			
Modell		SSH-04-16-SW	SSH-XL-SW
Farbton		ähnlich RAL 7021	ähnlich RAL 7021
Schalldämmmaterial		EPP-Polypropylen	EPP-Polypropylen
Tonhaltigkeit	dB(A)	entfällt	entfällt
Brandschutzklasse EPP ¹⁾		B2	B2
Abmessungen Schallschutzhaube (H x B x T)	mm	1155 x 1385 x 1100	1880 x 1385 x 1100
Abmessungen A (Außenmaß)	mm	1155	1880
Abmessungen B	mm	600	1300
Abmessungen C	mm	600	670
Abmessungen D	mm	260	260
Max. Geräteabmessungen (inkl. Bodenkonsole und Ölprotector)	mm	1020 x 1170 x 460	1740 x 1170 x 460
Gewicht	kg	40,0	48,0

ABMESSUNGEN SCHALLSCHUTZHAUBE SSH-04-16-SW


Vorderansicht Schallschutzhaube SSH-04-16-SW (Alle Maße in mm)

1 = GDS-Dämpfungssockel

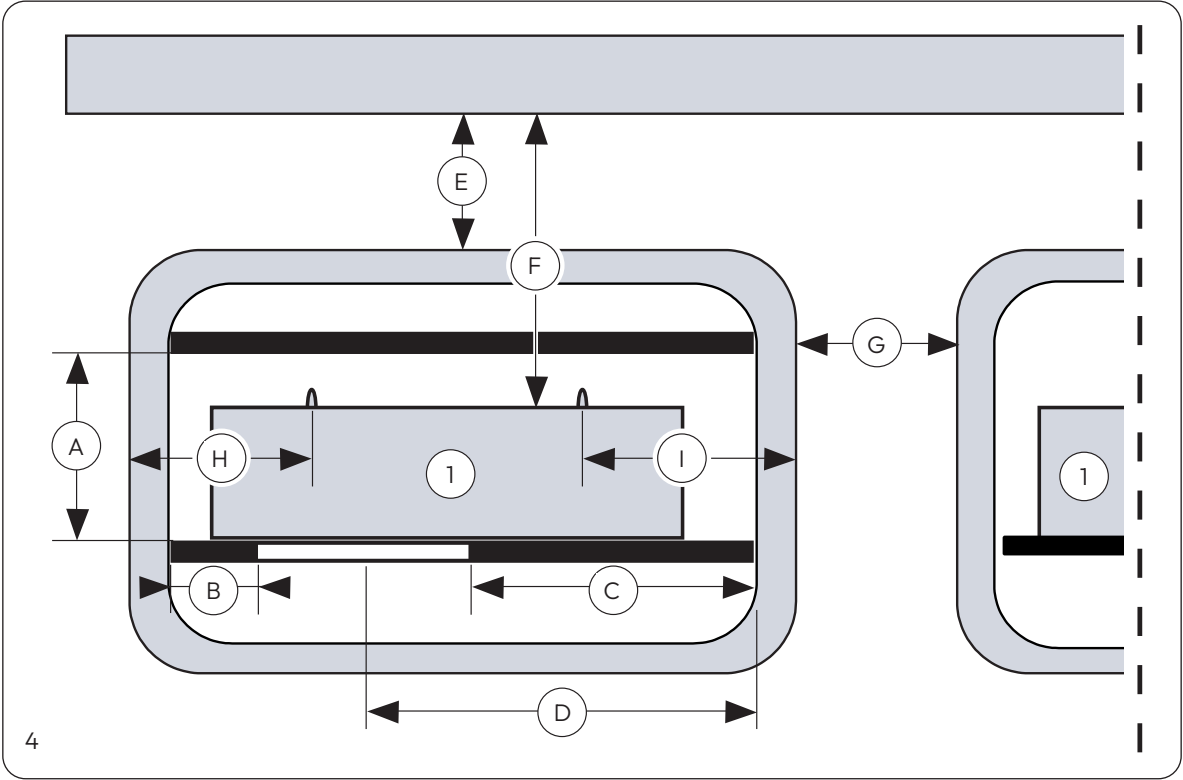
ABMESSUNGEN SCHALLSCHUTZHAUBE SSH-XL-SW



Vorderansicht Schallschutzhaube SSH-XL-SW (Alle Maße in mm)

1 = GDS-Dämpfungssockel

ABMESSUNGEN SCHALLSCHUTZHAUBEN MIT AUSSENMODULEN



System SCHALLSCHUTZHAUBEN			
Baureihe		SSH-04-16-SW	SSH-XL-SW
1		Außenmodul	Außenmodul
A	mm	510	510
B	mm	180	150
C	mm	440	410
D bis Mitte Lüfter	mm	740	750
Mindestabstände			
E bis zur Hauswand	mm	300	300
F von Außenmodul bis zur Hauswand	mm	620	580
G - zwischen zwei Schallschutzhauben	mm	1000	1000
H - von Außenkante Haube bis Mitte Gerätefuß	mm	380	385
I - von Außenkante Haube bis Mitte Gerätefuß	mm	310	385
Von Geräteunterkante bis zur Oberkante fester Untergrund (siehe Zeichnungen im Kapitel „Aufstellung des Außenmoduls und der Schallschutzhaube“)	mm	200	200

BRANDKLASSIFIZIERUNG

Brandverhalten von Baustoffen und Bauteilen (DIN 4102-1)

In der DIN 4102-01 wird zwischen nichtbrennbaren (A1, A2) und brennbaren (B1, B2, B3) Baustoffen unterschieden. Es handelt sich um eine vertikale Beflammung der Probekörper, neben dem Brandgeschwindigkeit wird eine Brandschachtprüfung (Rauchgastemperatur) für die Klassifizierung B1 durchgeführt. EPP gehört zu den brennbaren Baustoffen, welche in folgende Unterkategorien eingestuft werden können:

- * schwerentflammbar B1
- * normalentflammbar B2
- * leicht entflammbar B3

Aktuelle Listung nach DIN 4102-1 für EPP Standard

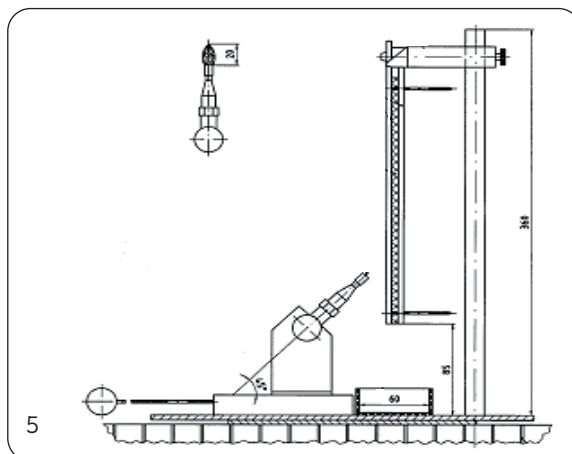
Dicke der

Platten-	Dichte [kg/m ³]			
abschnitte	30	40	60	80
10 mm	B3	B3	B3/B2*	B2
20 mm	B3/B2*	B2	B2	B2
30 mm	B2	B2	B2	B2

* bei Verwendung mit abgedeckten Kanten Baustoffklasse B2

Aktuelle Listung nach DIN 4102-1/-16 für EPP FR

B1 (Dicke: 10-40 mm, Dichte: 40-60 g/L)



Aufbau zur vertikalen Beflammung der Probekörper

Anmerkung:

Die hier aufgeführten Angaben basieren auf unseren derzeitigen Kenntnissen und Erfahrungen. Sie befreien den Anwender aufgrund möglicher Einflussfaktoren der Partikelschaum-Formteile oder sonstiger in der Umgebung befindlicher Bauteile nicht von eigenen Prüfungen und Versuchen. Eine rechtlich verbindliche Zusicherung bestimmter Eigenschaften oder die Eignung für einen bestimmten Anwendungsfall kann aus diesen technischen Daten nicht abgeleitet werden. Etwaige Verletzung von Schutzrechten, Gesetzen und Bestimmungen sind vom Empfänger unserer Produkte in eigener Verantwortung zu prüfen.

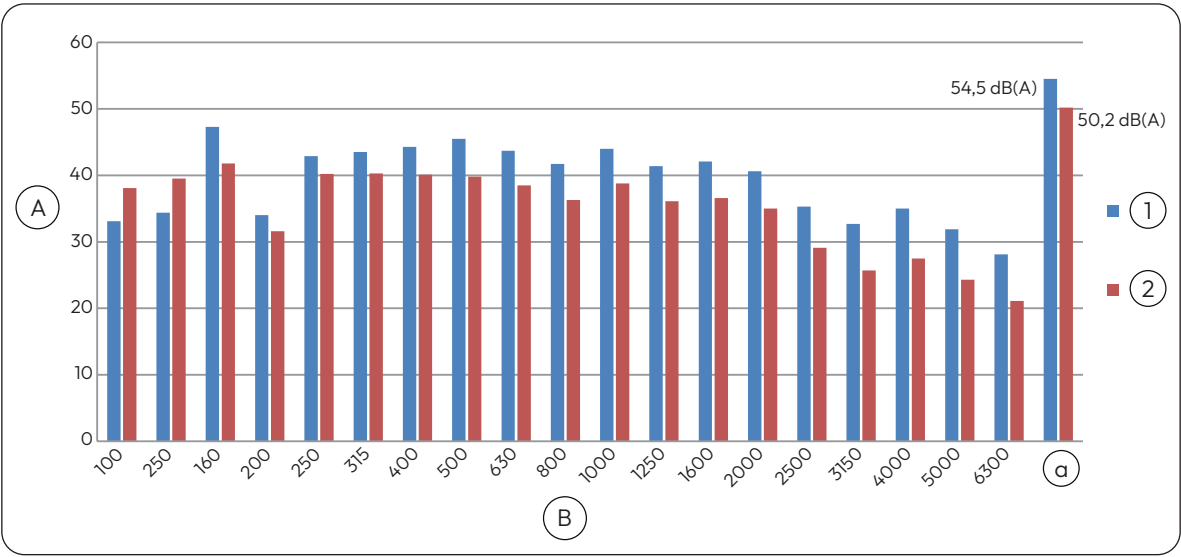
VERRINGERUNG DER SCHALLLEISTUNG

Verringerung der Schallleistung mittels der Schallschutzhaube SSH-04-16-SW

Mittenfrequenz [Hz]	100	125	160	200	250	315	400	500	630	800
Messergebnisse ohne Schallschutzhaube¹⁾										
Schallleistungspegel										
L _{WA} [dB(A)]	33,1	34,4	47,3	34,0	42,9	43,5	44,3	45,5	43,7	41,7
Messergebnisse mit Schallschutzhaube										
Schallleistungspegel										
L _{WA} [dB(A)]	38,1	39,5	41,8	31,6	40,2	40,3	40,1	39,8	38,5	36,3

Mittenfrequenz [Hz]	1000	1250	1600	2000	2500	3150	4000	5000	6300	Gesamt
Messergebnisse ohne Schallschutzhaube²⁾										
Schallleistungspegel										
L _{WA} [dB(A)]	44,0	41,1	42,1	40,6	35,3	32,7	35,0	31,9	28,1	54,9
Messergebnisse mit Schallschutzhaube										
Schallleistungspegel										
L _{WA} [dB(A)]	38,8	36,1	36,6	35,0	29,1	25,7	27,5	24,3	21,1	50,2

¹⁾ Messung gemäß DIN EN ISO 9614-2 (12/1996) und DIN EN 12102-1:2018-02



A: Schallleistungspegel L_{WA} [dB(A)]
B: Mittenfrequenz [Hz]
a: Gesamtschallleistungspegel

1: Messergebnisse ohne Schallschutzhaube
2: Messergebnisse mit Schallschutzhaube

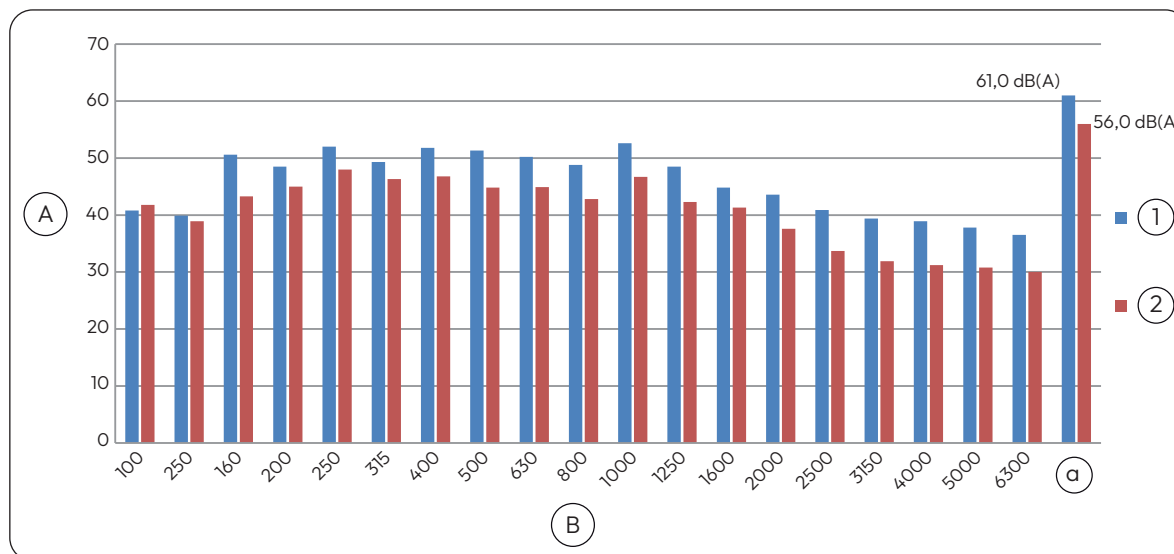
VERRINGERUNG DER SCHALLLEISTUNG

Verringerung der Schallleistung mittels der Schallschutzhaube SSH-XL-SW

Mittenfrequenz [Hz]	100	125	160	200	250	315	400	500	630	800
Messergebnisse ohne Schallschutzhaube¹⁾										
Schallleistungspegel										
L_{WA} [dB(A)]	40,8	39,9	50,6	48,5	52,0	49,3	51,8	51,3	50,2	48,8
Messergebnisse mit Schallschutzhaube										
Schallleistungspegel										
L_{WA} [dB(A)]	41,8	38,9	43,3	45,0	48,0	46,3	46,8	44,8	44,9	42,8

Mittenfrequenz [Hz]	1000	1250	1600	2000	2500	3150	4000	5000	6300	Gesamt
Messergebnisse ohne Schallschutzhaube²⁾										
Schallleistungspegel										
L_{WA} [dB(A)]	52,6	48,5	44,8	43,6	40,9	39,4	38,9	37,8	36,5	61,0
Messergebnisse mit Schallschutzhaube										
Schallleistungspegel										
L_{WA} [dB(A)]	46,7	42,3	41,3	37,6	33,7	31,9	31,2	30,8	30,0	56,0

¹⁾ Messung gemäß DIN EN ISO 9614-2 (12/1996) und DIN EN 12102-1:2018-02



A: Schallleistungspegel L_{WA} [dB(A)]

B: Mittenfrequenz [Hz]

α: Gesamtschallleistungspegel

1: Messergebnisse ohne Schallschutzhaube

2: Messergebnisse mit Schallschutzhaube

PRODUKTBESCHREIBUNG

Die Schallschutzhaube ist für den Einsatz in Regionen mit hohen Anforderungen an niedrige Lärmemissionen geeignet. Durch das EPP-Gehäuse, dem speziell entwickelten Luftansaug- und Luftausblasöffnungen wird eine sehr hohe Schallreduzierung erreicht, was eine Aufstellung auch in Wohngebieten ermöglicht. Die vollständige Kapselung schützt die Wärmepumpe vor Witterungseinflüssen wie Hagel, UV-Strahlung und Schnee und vor Fremdbeschädigung/Vandalismus. Der einfache Aufbau durch Modulbauweise sorgt für eine einfache Montage und schnellen Zugang zum Gerät.

Merkmale/Ausstattung:

- * Einfache Montage durch Modulbauweise
- * Minderung des Schallleistungspegel um bis zu 10 dB(A)

Fachgerechte Aufstellfläche für einen sicheren Stand mit der Möglichkeit zur sicheren Fixierung der Schallschutzhaube und Schutz gegen Pflanzenbewuchs von unten sind zu gewährleisten.

Für eine frostsichere Ableitung des anfallenden Kondensats sind bauseits geeignete Möglichkeiten zu erstellen.

AUFSTELLUNG DES AUSSENMODULS UND DER SCHALLSCHUTZHAUBE

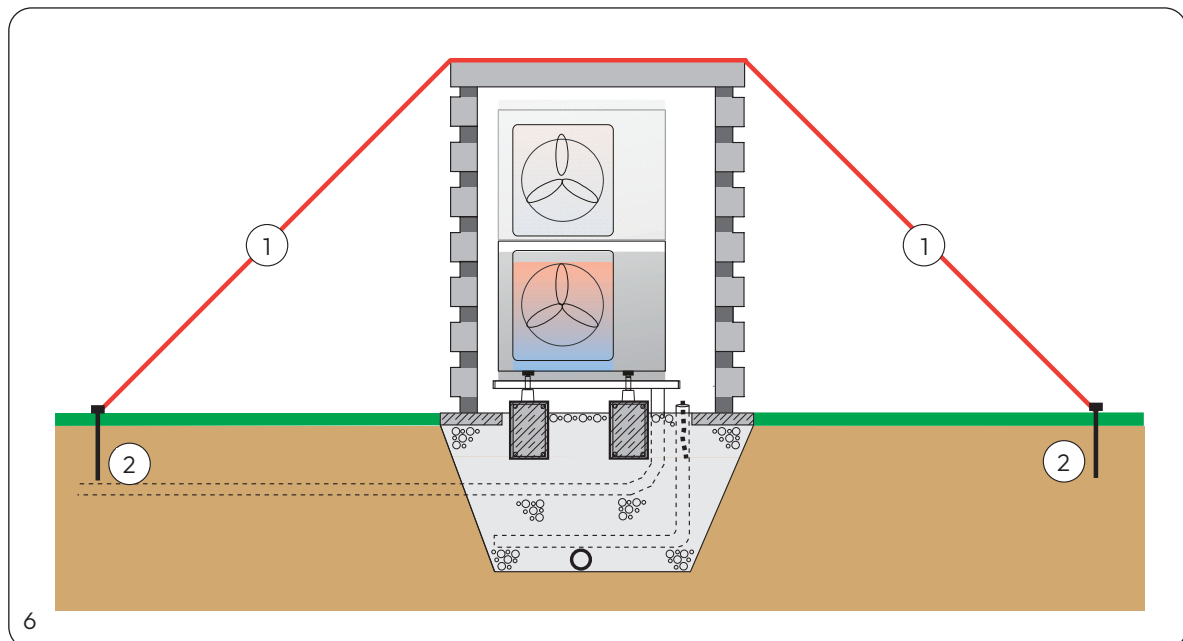
Absicherung gegen Wind

Schützen Sie die Schallschutzhaube in windreichen Gegenden bzw. im Freifeld oder auch auf Flachdächern gegen Wind. Stabilisieren Sie die Schallschutzhaube z.B. mit Drahtseilen, Spanngurten oder anderen Konstruktionen. Verankern Sie Ihre Konstruktion fest im Boden.



HINWEIS

Achten Sie bei der Installation darauf, dass keine Beschädigungen durch Zugkräfte entstehen!

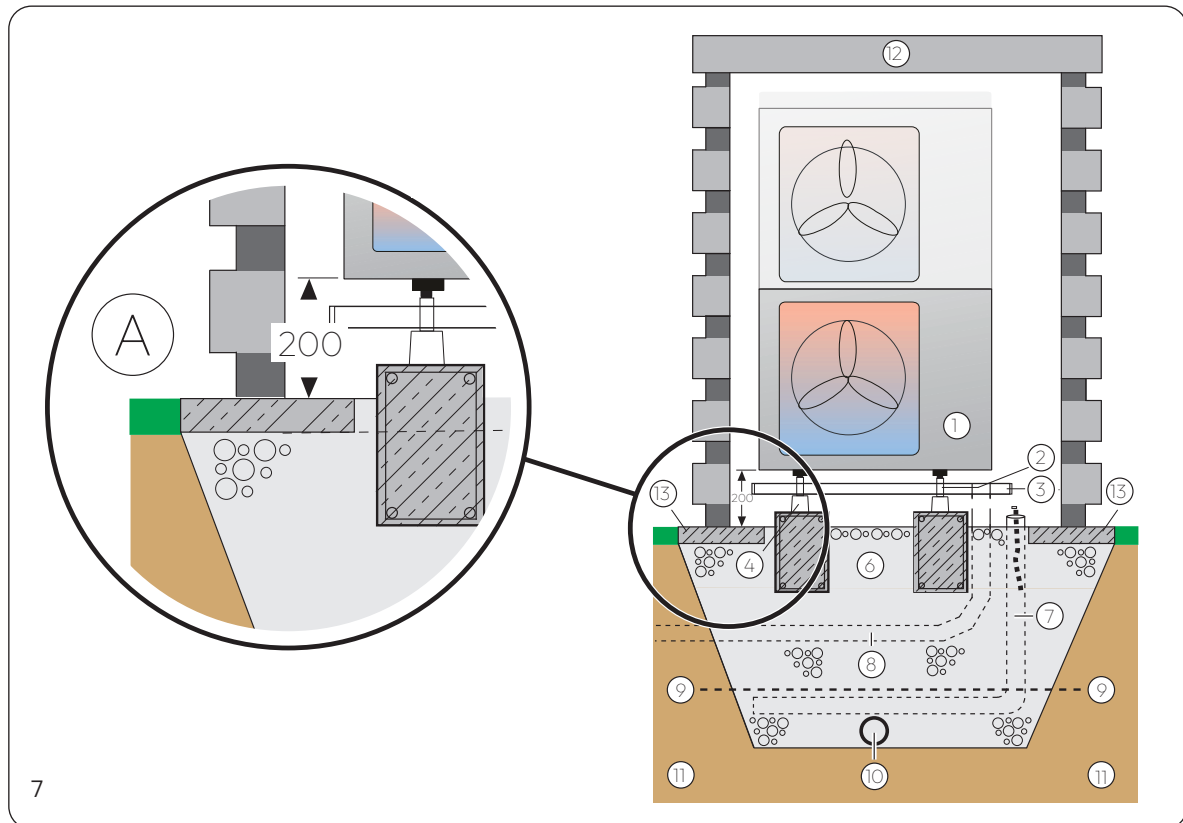


Absicherung gegen Wind

1: Stabilisierungskonstruktion

2: Bodenverankerung

STREIFENFUNDAMENTE FÜR DIE MONTAGE MIT KONDENSATWANNE



Kondensatableitung, Versickerung von Kondensat und Streifenfundament (Schnitt)

- 1: Außenmodul
- 2: Füße für Kondensat-Auffangwanne
- 3: Kondensat-Auffangwanne inkl. Wannenheizung
- 4: Bodenkonsole
- 5: Bewehrtes Streifenfundament $H \times B \times T = 300 \times 200 \times 800 \text{ mm}$
- 6: Kiesschicht zur Versickerung
- 7: Entwässerungskanal
- 8: Schutzrohr für Kältemittelleitungen und elektrische Verbindungsleitung (temperaturbeständig bis mindestens 80°C)
- 9: Frostgrenze
- 10: Drainagerohr
- 11: Erdreich
- 12: Schallschutzhaube
- 13: Fester Untergrund (z.B. Betonplatten)



HINWEIS

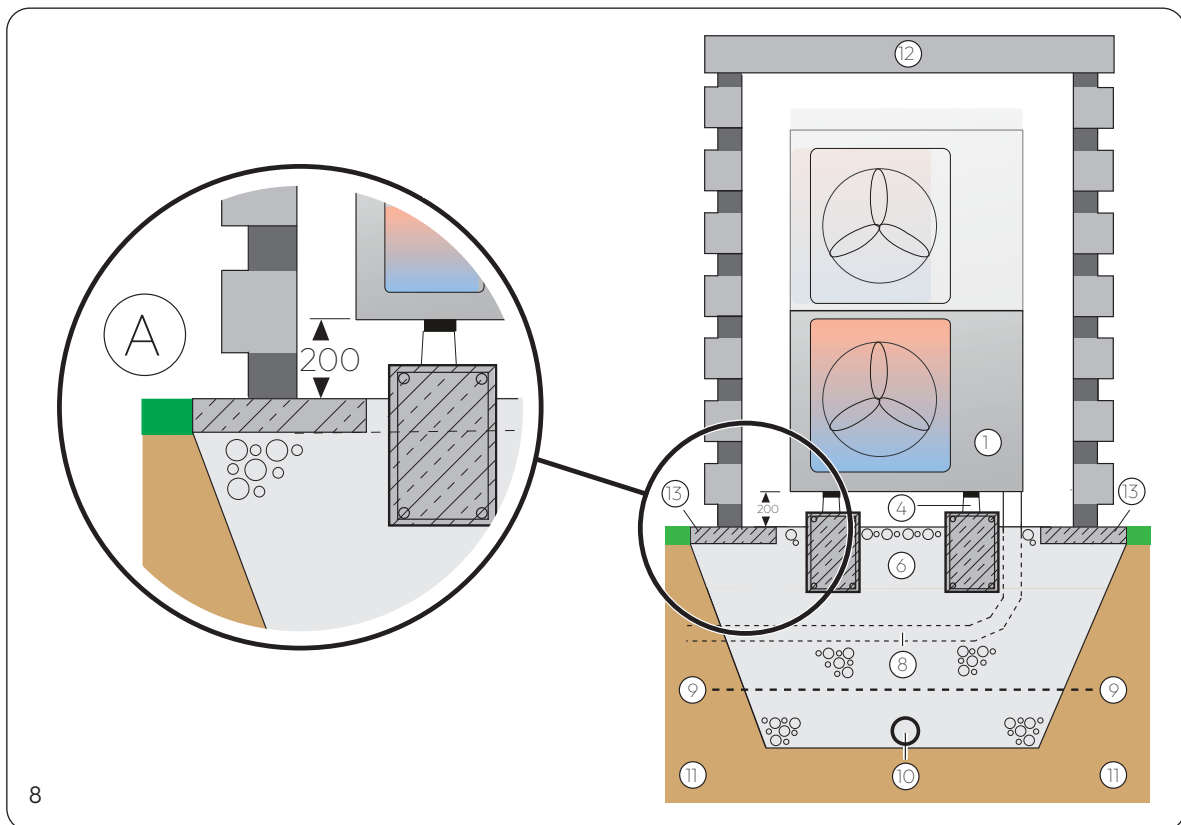
Die Unterkante des Außenteils muss 200 mm Abstand bis zur Unterkante der Haube betragen (siehe Detailzeichnung A).



HINWEIS

Die Kältemittelleitungen müssen bei der Verwendung des AUW- oder CUW-Ölabscheiders von hinten, der Seite oder von vorne in das Gehäuse eingeführt werden.

STREIFENFUNDAMENTE FÜR DIE MONTAGE OHNE KONDENSATWANNE



Streifenfundament (Schnitt)

- 1: Außenmodul
- 4: Bodenkonsole
- 5: Bewehrtes Streifenfundament $H \times B \times T = 300 \times 200 \times 800 \text{ mm}$
- 6: Kiesschicht zur Versickerung
- 8: Schutzrohr für Kältemittelleitungen und elektrische Verbindungsleitung (temperaturbeständig bis mindestens 80°C)
- 9: Frostgrenze
- 10: Drainagerohr
- 11: Erdreich
- 12: Schallschutzhaube
- 13: Fester Untergrund (z.B. Betonplatten)



HINWEIS

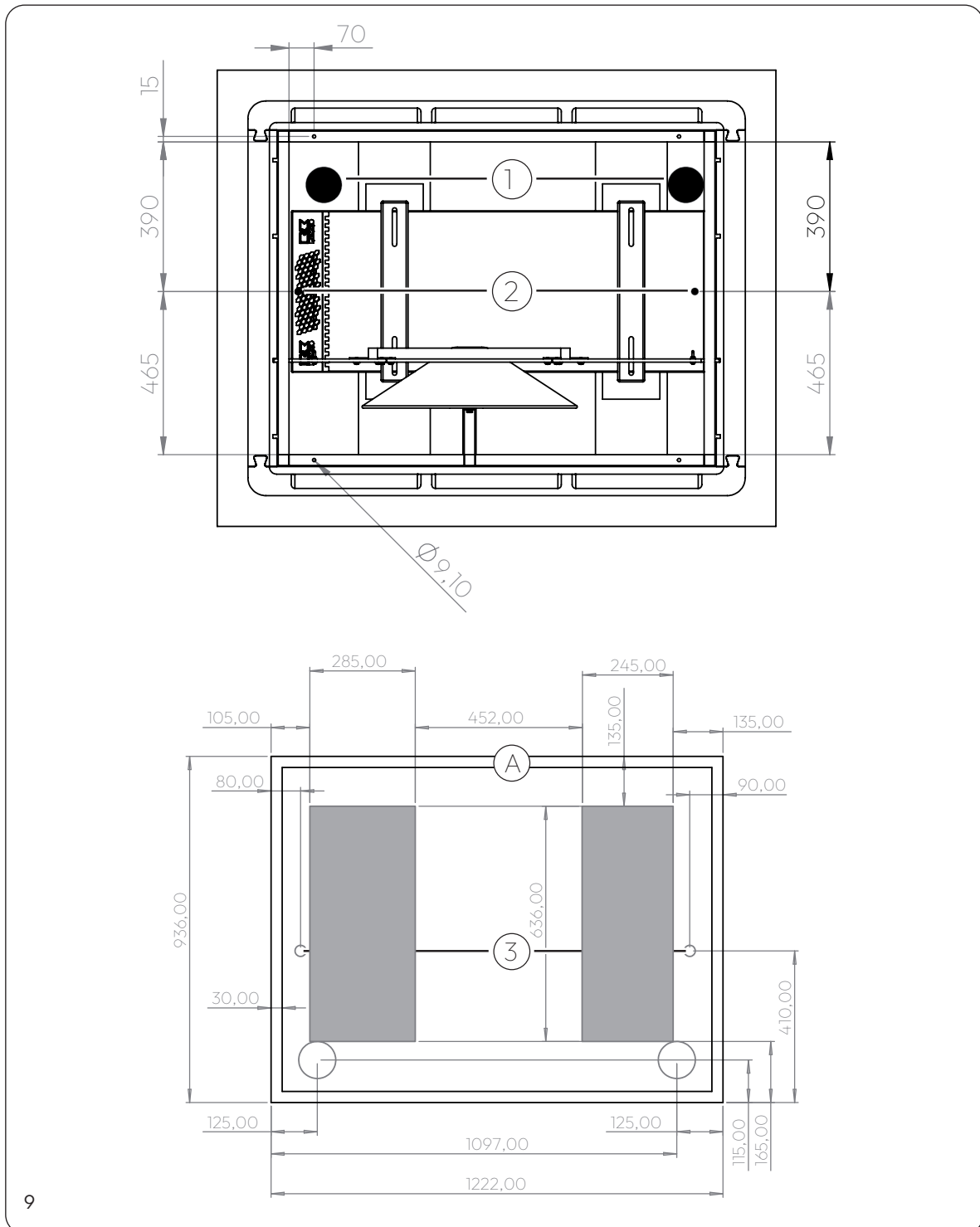
Die Unterkante des Außenteils muss 200 mm Abstand bis zur Unterkante der Haube betragen (siehe Detailzeichnung A).



HINWEIS

Die Kältemittelleitungen müssen bei der Verwendung des AUW- oder CUW-Ölabscheiders von hinten, der Seite oder von vorne in das Gehäuse eingeführt werden.

STREIFENFUNDAMENT SSH-04-16-SW



Streifenfundament SSH-04-16-SW

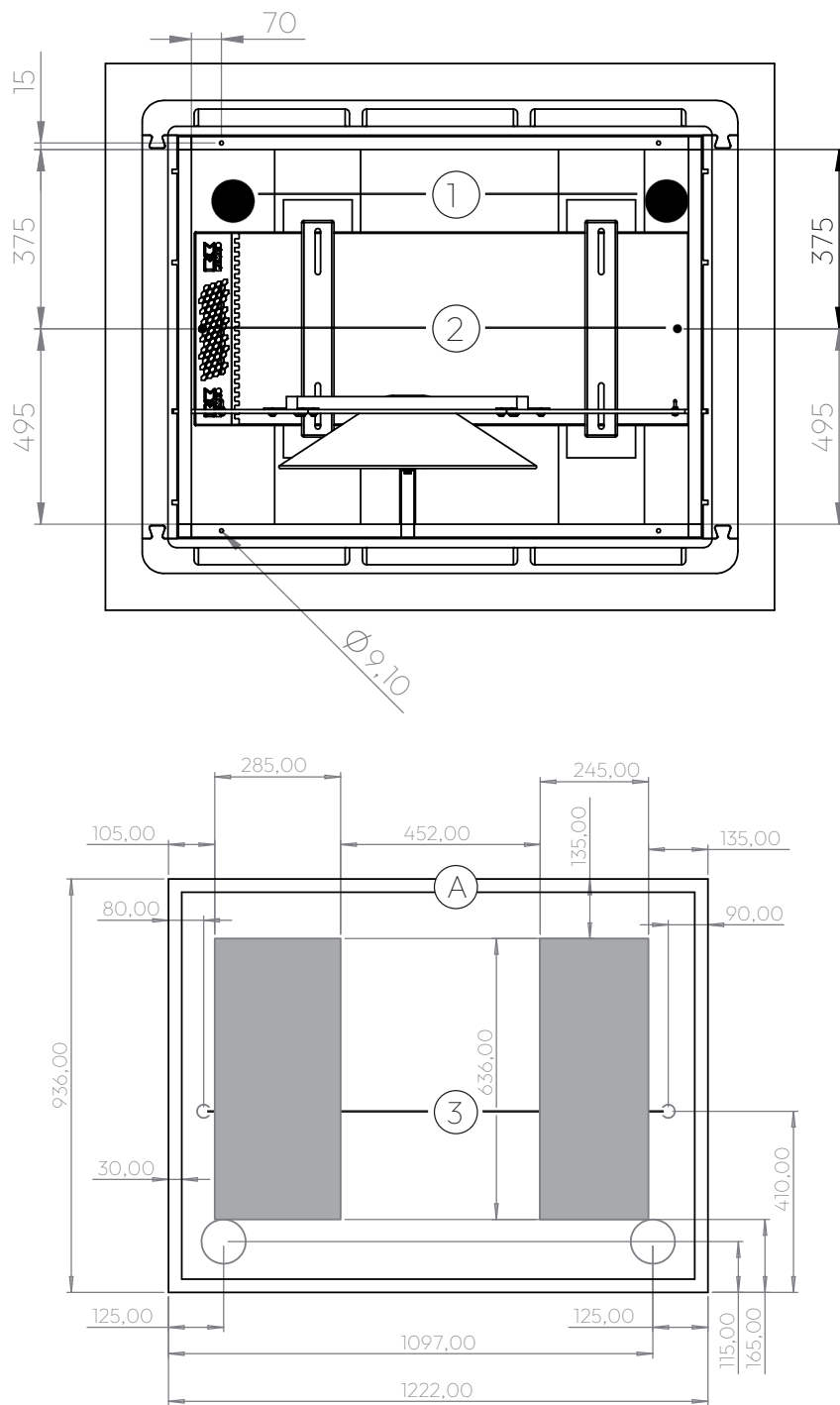
A: Außenmodul Lüfterseite

1: Schutzrohr wahlweise rechts oder links Ø 100 mm

2: Kondensatablaufstutzen wahlweise links oderr rechts min. Ø 20 mm

3: Kondensatablauf wahlweise links oder rechtsmin. Ø 50 mm frostfrei

STREIFENFUNDAMENT SSH-XL-SW



10

Streifenfundament SSH-XL-SW

A: Außenmodul Lüfterseite

1: Schutzrohr wahlweise rechts oder links $\varnothing 100$ mm2: Kondensatablaufstutzen wahlweise links oder rechts min. $\varnothing 20$ mm3: Kondensatablauf wahlweise links oder rechts min. $\varnothing 50$ mm frostfrei

KONDENSATANSCHLUSS UND GESICHERTE ABLEITUNG MIT KONDENSATWANNE

Kondensatsanschluss

Auf Grund der Taupunktunterschreitung am Lamellenverflüssiger kommt es während des Heizbetriebes zur Kondensatbildung. Unter dem Gerät sollte eine Kondensatwanne montiert werden, die das anfallende Kondensat ableiten kann.

- * Die bauseitige Kondensatleitung ist mit einem Gefälle von mind. 2% zu verlegen. Gegebenenfalls sehen Sie eine dampfdiffusionsdichte Isolation vor.
- * Bei einem Gerätebetrieb unter 4°C Außentemperatur ist auf eine frostsichere Verlegung der Kondensatleitung zu achten. Ebenfalls ist die untere Gehäuseverkleidung und Kondensatwanne frostfrei zu halten, um ein permanentes Abfließen des Kondensates zu gewährleisten. Ggf. ist eine Rohrbegleitheizung vorzusehen.
- * Nach erfolgter Verlegung muss der freie Ablauf des Kondensates überprüft und eine permanente Dichtigkeit sichergestellt werden.

Gesicherte Ableitung bei Undichtigkeiten

Mit dem AUW- oder CUW-Ölabscheider werden die unten aufgeführten Forderungen der regionalen Vorschriften und Gesetze erfüllt.



HINWEIS

Regionale Vorschriften oder Gesetze des Umweltschutzes, z.B. Wasserhaushaltsgesetzes (WHG), können zur Vorbeugung von unkontrollierten Ableitungen im Falle einer Undichtigkeit geeignete Vorkehrungen erfordern, um austretendes Kältemaschinenöl oder Medium mit Gefahrenpotential einer sicheren Entsorgung zuzuführen.

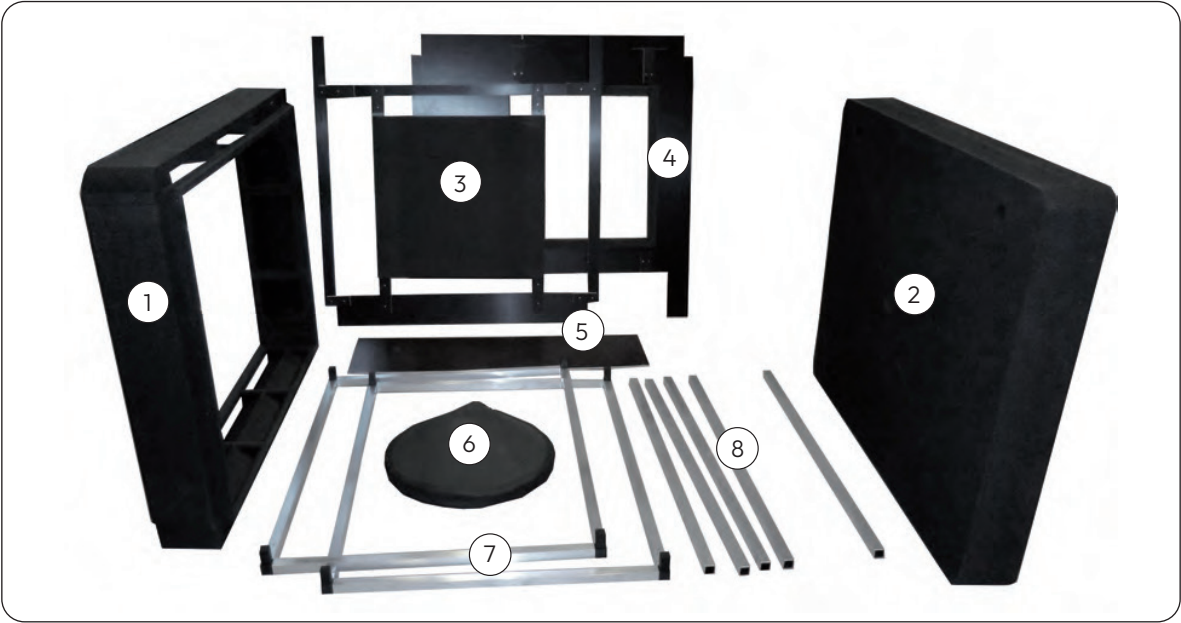


HINWEIS

Bei Anschluss eines externen Ablaufes an den Ölabscheider ist dieser frostfrei zu halten.

AUFBAU DER SCHALLSCHUTZHAUBEN

Komponenten der Schallschutzhaube



Pos.	Bezeichnung		SSH-04-16-SW	SSH-XL-SW
1	Ringelement	Stück	4	7
2	Deckel	Stück	1	1
3	Trennplatte Luftansaug	Stück	1	1
4	Trennplatte Luftaustritt	Stück	1	1
5	Trennplatte Boden Luftaustritt	Stück	1	1
6	Buffer	Stück	1	1
7	Alurahmen oben/unten	Stück	2	2
8	Alustützen	Stück	5	5

Komponenten ohne Abbildung

U-Bufferhalter	Stück	1	2
Halteösen	Stück	2	2
Spannband	Stück	2	2
Montageschrauben und			
Unterlegscheiben Buffer M5x50 mm	Stück	2	4
Gewindestange M6 x 120 mm			
Deckel (oberer Alurahmen)	Stück	4	4
Muttern M6 und Unterlegscheiben			
für Deckelbefestigung	Stück	4	4
Verschlusskappe Deckel	Stück	4	4
Eckverbinder	Stück	8	8

MONTAGE DER SCHALLSCHUTZHAUBEN

Um die Schallschutzhaube aufzubauen gehen Sie bitte folgendermaßen vor:

1. Installieren Sie, wie in der jeweiligen Montageanleitung der Wärmepumpe/Klimagerät beschrieben, das Außenmodul mit den entsprechenden Bodenkonsolen und Kondensat-Auffangwanne.

Wir empfehlen für die Montage die Verwendung des GDS Dämpfungssockels. Wird die Schallschutzhaube bei einem bereits installierten Außenmodul nachgerüstet, muss der Dämpfungssockel, wie in Punkt 3 beschrieben, quer zum Außenmodul montiert werden. Mindestabstand zum Boden = 20 cm!



11

2. Die Schallschutzhaube sollte auf einen entsprechend der Abmessungen abgestimmten geeigneten Untergrund montiert werden. Die Aufstellung kann auf ein extra angefertigtes Fundament erfolgen oder auf einen für die Montage vorbereiteten Untergrund (siehe Zeichnungen im Kapitel „Aufstellung des Außenmoduls und der Schallschutzhaube“). Zur Montage fangen Sie mit dem unteren Alurahmen an. Hierbei ist zu beachten, dass für die sichere Befestigung der gesamten Schallschutzhaube der untere Alurahmen fest mit dem Untergrund verbunden wird (z.B. mittels Dübeln, Erdankern oder Festverschraubung).



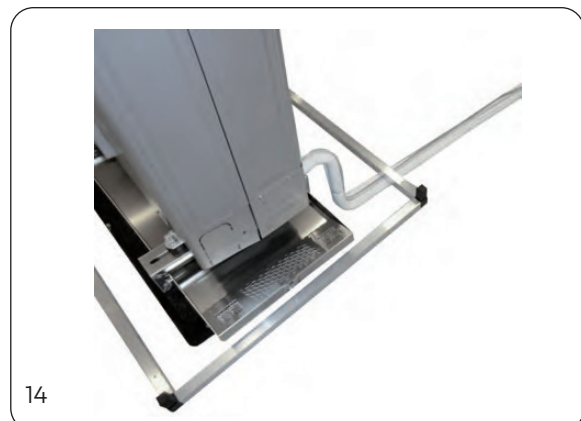
12

3. Legen Sie den unteren Montagerahmen (s. „Komponenten der Schallschutzhaube“, Pos.7) über das Außenmodul der Wärmepumpe und vermitteln Sie den Rahmen mit gleichmäßigen Abstand um das Außenmodul. Prüfen Sie, ob die entsprechenden Bohrungen zur Befestigung der Schallschutzhaube eine sichere Befestigung ermöglichen. Da es hierfür mehrere Möglichkeiten gibt, befindet sich zur Befestigung im Lieferumfang der SSH Schallschutzhaube kein Montagmaterial. Diese Befestigungen sind bauseits zu erstellen.



13

4. Sind die Kältemittelleitungen sichtbar von hinten zur Installation am Außenmodul verlegt (Abb. 14), muss der Rahmen unter die Leitungen montiert werden. Sind die Kältemittelleitungen von unten kommend zum Außenmodul installiert und liegen nicht im Bereich der Ringelemente der Schallschutzhaube, kann die Montage ohne Aussparung fortgesetzt werden. Sollte dies der Fall sein, kann die Montage wie in Punkt 7 beschrieben fortgesetzt werden.



14

MONTAGE DER SCHALLSCHUTZHAUBEN

5. Zum öffnen des unteren Rahmens ziehen Sie den Eckverbinder aus dem Aluminiumrohr und installieren das Aluminiumrohr unter die Kältemittelleitung.

6. Nachdem Sie das Aluminiumrohr unter die Kältemittelleitungen montiert haben, stecken Sie den Eckverbinder wieder vollständig zusammen.



7. Nach erfolgter Montage des unteren Alurahmens, legen Sie das erste Ringelement (s. „Komponentender Schallschutzhaube“, Pos.1) über das Außenmodul (Abb. 17 und Abb. 18) und zeichnen Sie die Stelle der Kältemittelleitungen am Ringelement passend an, dass Sie die Aussparung aus dem Ringelement entfernen können.

Heben Sie das Ringelement wieder vom Außenmodul und entfernen Sie die zuvor angezeichnete Stelle. Zum Entfernen der Aussparung für die Leitungen verwenden Sie geeignetes Werkzeug wie z.B. ein Cuttermesser, eine Stichsäge oder ein längeres Sägeblatt.

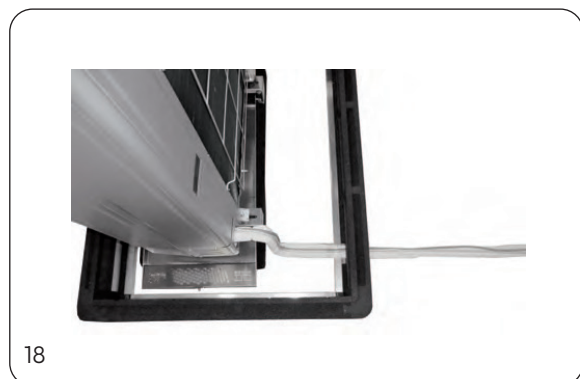


8. Nachdem Sie die Aussparung hergestellt haben, legen Sie das Ringelement wieder über das Außenmodul und fixieren es um den Alurahmen (Abb. 18).



9. Setzen Sie jetzt die im Lieferumfang enthaltenen Alustützen an die Ecken des Alurahmens (s. „Komponenten der Schallschutzhaube“, Pos.8) und fixieren diese. (Abb. 19). Verwenden Sie hierfür nur geeignetes Werkzeug, wie z.B. einen Gummihammer, um Beschädigungen an den Aluminiumprofilen zu vermeiden. Das erste Ringelement muss flächenbündig komplett auflegen!

Die Aussparung für die Verbindungsrohre muss mit geeigneten Mitteln wie z.B. Bauschaum fachgerecht verschlossen werden!



MONTAGE DER SCHALLSCHUTZHAUBEN

10. Achten Sie darauf, dass alle vier Stützen vollständig auf den Eckverbindern stecken um ein Ausrichten zu gewährleisten.



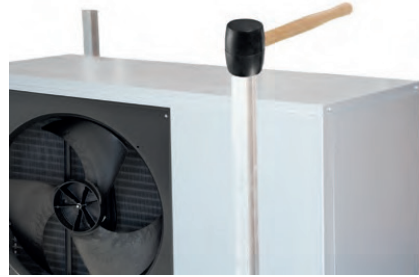
VORSICHT

Achten Sie darauf, dass das Außenmodul während der Montagezeit einer Wartung oder Reparatur der Schallschutzhaube außer Betrieb und gegen Wiedereinschalten gesichert ist um Verletzungen durch einen anlaufenden Ventilator zu vermeiden!

11. Entfernen Sie das Gitter vor dem Ventilator (Ausblasseite). Bei Außenmodulen mit zwei Ventilatoren müssen beide Gitter entfernt werden. Die Gitter werden für den Betrieb der Anlage nicht mehr benötigt. Das zweite Ringelement (s. „Komponenten der Schallschutzhaube“, Pos.1) kann jetzt auf das erste Ringelement gesetzt werden.

12. Nehmen Sie jetzt die Trennplatte für den Luftaustritt (s. „Komponenten der Schallschutzhaube“, Pos.4) und schieben Sie die Trennplatte in die Nut des EPP-Ringes auf der Luftaustrittsseite. Zeichnen Sie die Mitte des Ventilatormotors auf der Trennplatte an, messen Sie den Durchmesser des Ventilatormotors und sägen Sie einen entsprechenden, rechteckigen Ausschnitt in die Platte.

19



20



21



MONTAGE DER SCHALLSCHUTZHAUBEN

13. Setzen Sie die Trennplatte Lufteintritt mit der Seite der Schaumstoffisolierung nach Innen zum Außenmodul ein. Die Trennplatte für den Lufteintritt muss mit den Stützfüßen unten auf dem Alurahmen aufliegen (Abb. 23).

14. Zur Montage führen Sie die Trennplatte in die dafür vorgesehene Aussparung (Nut) ein. Bei der Montage jedes weiteren Ringelements muss die Trennplatte für den Luftaustritt immer durch Aussparung installiert werden.

15. Die Trennplatte für den Luftaustritt muss mit der Seite der Schaumstoffisolierung direkt am Außenmodul anliegen.

16. Nach erfolgter Montage steht die Trennplatte, wie in Abb. 26 zu sehen, waagerecht in der Schallschutzhaube direkt dicht vor dem Außenmodul. Der Alurahmen muss jetzt mit geeignetem Befestigungsmaterial mit dem Untergrund verbunden werden. Wird ein Betonfundament/Streifenfundament oder werden Gehwegplatten verwendet, müssen Sie die entsprechende Schrauben und Dübel verwenden. Wenn die Schallschutzhaube auf dafür vorbereitetes Erdreich installiert werden soll, verwenden Sie passende Erdanker. Ohne eine Befestigung ist die Haube gegen eine Windlast nicht gesichert und ein Betrieb der gesamten Anlage nicht zulässig. Bei zu erwartenden höherer Windlast als normal üblich, empfehlen wir, die Haube mit Sturmseilen entsprechend zusätzlich zu sichern.

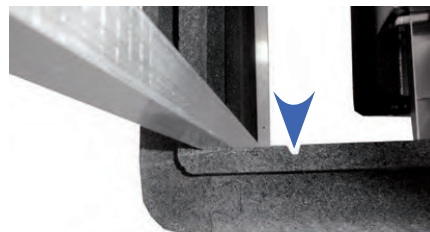
22



23



24



25



MONTAGE DER SCHALLSCHUTZHAUBEN

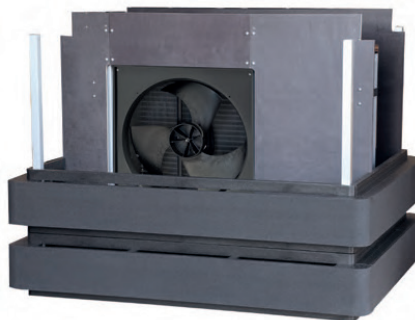
17. Nehmen Sie jetzt den Trennplattenboden für den Luftaustritt (s. „Komponenten der Schallschutzhaube“, Pos.5) und legen diese unten schräg vor die Kondensatwanne.

18. Die Trennplatte am Boden dient der Vermeidung eines Luftkurzschlusses. Sie wird nicht verschraubt und muss bündig zur Blende für den Luftaustritt montiert werden (Abb. 27).

19. Jetzt nehmen Sie jetzt die Trennplatte für den Lufteintritt (s. „Komponenten der Schallschutzhaube“, Pos.3) und montieren diese Trennplatte in Luftansaug hinten in der SSH Schallschutzhaube.

20. Setzen Sie die Trennplatte mit der Seite der Schaumstoffisolierung nach Innen mit Abstand zum Außenmodul in die erste Aussparung des Ringelements ein.

Die Trennplatte wird nicht direkt am Außenmodul montiert und muss für den Lufteintritt mit den seitlichen Stützfüßen unten auf dem Alurahmen aufliegen.



26



27



28



29

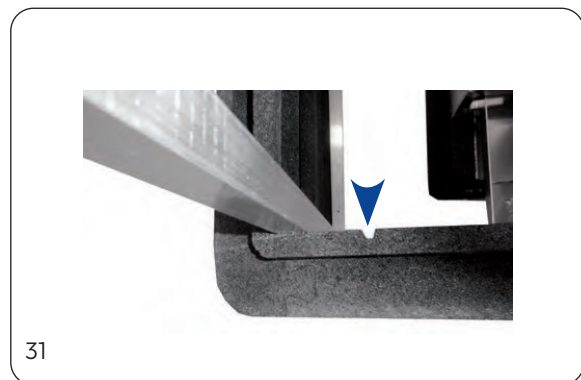
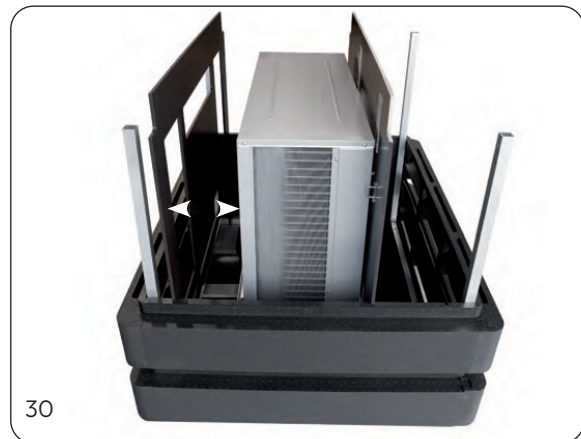
MONTAGE DER SCHALLSCHUTZHAUBEN

21. Montieren Sie die Trennplatte für den Lufteintritt gleichmäßig in die entsprechende Aussparung (Nut) bis sie mit den beiden Stellfüßen auf dem unteren Aluprofil aufliegt. Bei der Installation der folgenden Ringelemente muss die Trennplatte für den Lufteintritt und Austritt immer in die gleichen Aussparungen geschoben werden.

22. Die im Lieferumfang enthaltenen Halteösen müssen jetzt mit den entsprechenden Schrauben oben an die Trennplatte des Luftaustritts befestigt werden. Die Halteösen müssen an beiden Seiten im oberen Bereich der Trennplatte für den Luftaustritt so montiert werden, dass das Spannband für die Befestigung durch das Gitter am Lufteintritt fixiert wird und zwar in Höhe der oberen Befestigungsschraube.

23. Nach der Montage der Halteösen links und rechts an der Trennplatte für den Luftaustritt, fixieren Sie sie mit den im Lieferumfang enthaltenen Spannbändern so, dass diese bündig am Gehäuse des Außenmoduls anliegt. Achten Sie darauf, dass die Trennplatte dicht am Gehäuse des Außenmoduls anliegt. Hierfür ist es nicht nötig die Trennplatte fest an das Gehäuse zu pressen. Es ist ausreichend wenn die Trennplatte dicht und bündig am Außenmodul montiert wird (Abb. 33).

24. Die Stütze für die Befestigung des Buffers und der obere Alurahmen (s. „Komponenten der Schallschutzhaube“, Pos.7 und Pos.9) müssen jetzt montiert werden. Dabei ist zu beachten, dass der obere Befestigungspunkt für die Stütze des Buffers mittig vor der Ventilatoröffnung ist (Abb. 34).



MONTAGE DER SCHALLSCHUTZHAUBEN

25. Die Stütze für den Buffer (Abb. 35) wird, wie in Abb. 36 zu sehen ist, am Befestigungspunkt des unteren und oberen Alurahmen installiert.

26. Alle Verbindungen des oberen und unteren Rahmens sowie die Stützen müssen komplett verbunden sein. Verwenden Sie bei der Montage nur geeignetes Werkzeug um Beschädigungen an den Aluprofilen zu vermeiden.

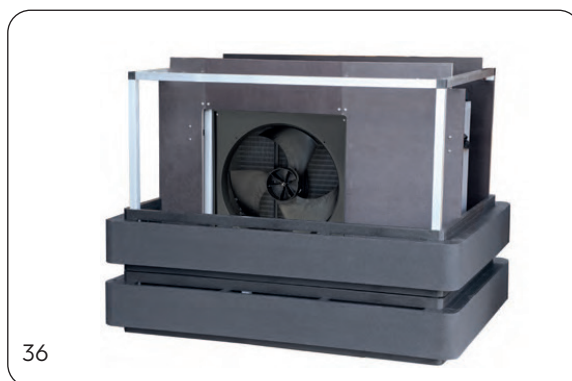
27. Der im Lieferumfang enthaltene Buffer (Abb. 37) kann jetzt mit zwei Schrauben und Unterlegscheiben (M8) installiert werden. Bei Außenmodulen mit zwei Ventilatoren sind im Lieferumfang zwei Buffer und entsprechende Schrauben enthalten.



34



35



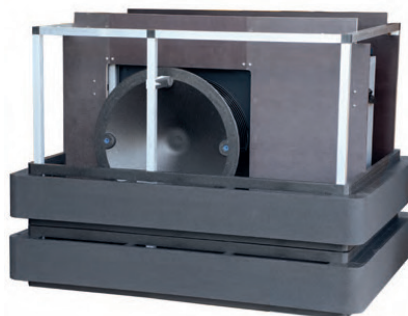
36



37

MONTAGE DER SCHALLSCHUTZHAUBEN

28. Installieren Sie den Buffer mit den im Lieferumfang enthaltenen Schrauben M8 x 50 mm. Bei der Montage verwenden Sie die bereits in der Stütze vorgesehenen Öffnungen und montieren Sie den Buffer wie in Abb. 38 zu sehen ist. Bei Außenmodulen mit zwei Ventilatoren müssen beide Buffer direkt vor dem jeweiligen Ventilator installiert werden.

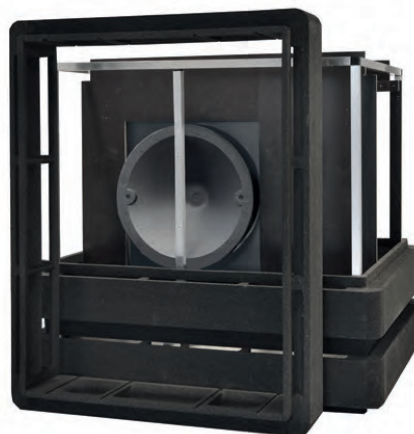


38

29. Zur weiteren Montage setzen Sie das nächste Ringelement auf die bereits installierten Elemente.

30. Das dritte Ringelement muss komplett auf dem darunter liegenden aufliegen.

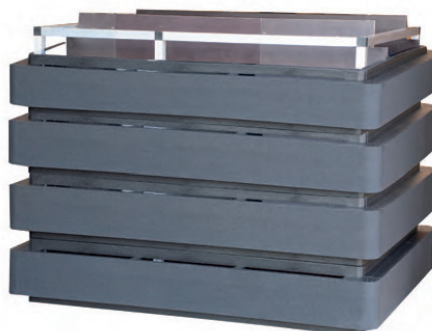
31. Setzen Sie jedes weitere Ringelement immer komplett auf das untere Element auf, bis Sie nur noch den oberen Deckel zur Verfügung haben.



39



40



41

MONTAGE DER SCHALLSCHUTZHAUBEN

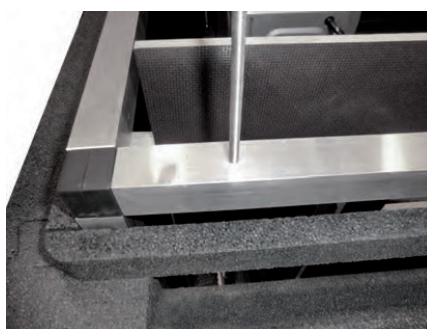
32. Nach Montage der Ringelemente ist am oberen Rand noch der Alurahmen zu sehen. Zur Montage des oberen Deckels müssen die im Lieferumfang enthaltenen vier Gewindestangen M6 x 120 mm in die entsprechenden M6 Gewindehülsen geschraubt werden.

33. Zur Montage drehen Sie die Gewindestangen zwei cm in die Gewindehülsen hinein bis die Gewindestange ab Oberkante Aluprofil bis Oberkante Gewindestange noch 10 cm. herausragt.



42

34. Überprüfen Sie am Abschlussdeckel, ob alle für die Befestigung vorgesehenen Löcher offen sind. Haben Sie verschlossene Öffnungen, verwenden Sie geeignetes Werkzeug um ggf. EPP Reste aus den Öffnungen zu entfernen.



43

35. Jetzt kann der Deckel auf die Ringelemente montiert werden und mit den im Lieferumfang enthaltenen M6 Muttern und Unterlegscheiben befestigt werden. Nach Befestigung der Verschlusschrauben setzen Sie noch die Verschlussdeckel in die Öffnungen der Schrauben. Die Montage der SSH Schallschutzhaube ist damit abgeschlossen.



44



45

WARTUNG AM AUSSENMODUL



VORSICHT

Achten Sie darauf, dass das Außenmodul während der Montagezeit einer Wartung oder Reparatur der Schallschutzhaube außer Betrieb und gegen Wiedereinschalten gesichert ist um Verletzungen durch einen anlaufenden Ventilator zu vermeiden!

Für anfallende Wartungen am Außenmodul muss die Schallschutzhaube in umgekehrter Reihenfolge wieder demontiert werden. Hierfür ist es nicht notwendig, alle Ringelemente zu entfernen. Für eine Wartung können die zwei bis drei unten montierten Ringelemente installiert bleiben. Um an die Serviceöffnung des Außenmoduls zu gelangen, gehen Sie folgendermaßen vor:

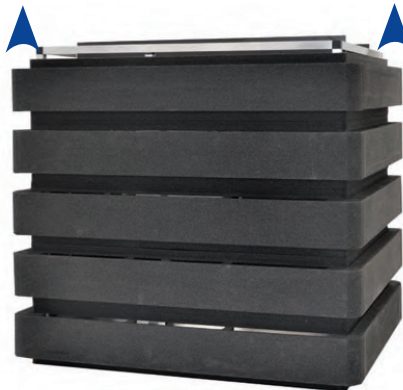
1. Entfernen Sie den Abschlussdeckel in dem Sie die Schrauben, mit denen der Deckel mit dem Alurahmen verbunden ist, lösen.
2. Jetzt können Sie die Ringelemente demontieren in dem Sie diese nacheinander nach oben am Alurahmen durchschieben.

Wie oben bereits beschrieben, können für eine Wartung die zwei bis drei unten montierten Ringelemente installiert bleiben.

Entfernen Sie dann das entsprechende Seitenteil der Verkleidung und öffnen Sie die Montageöffnung am Außenmodul der Wärmepumpe (siehe Abb. 48).



46

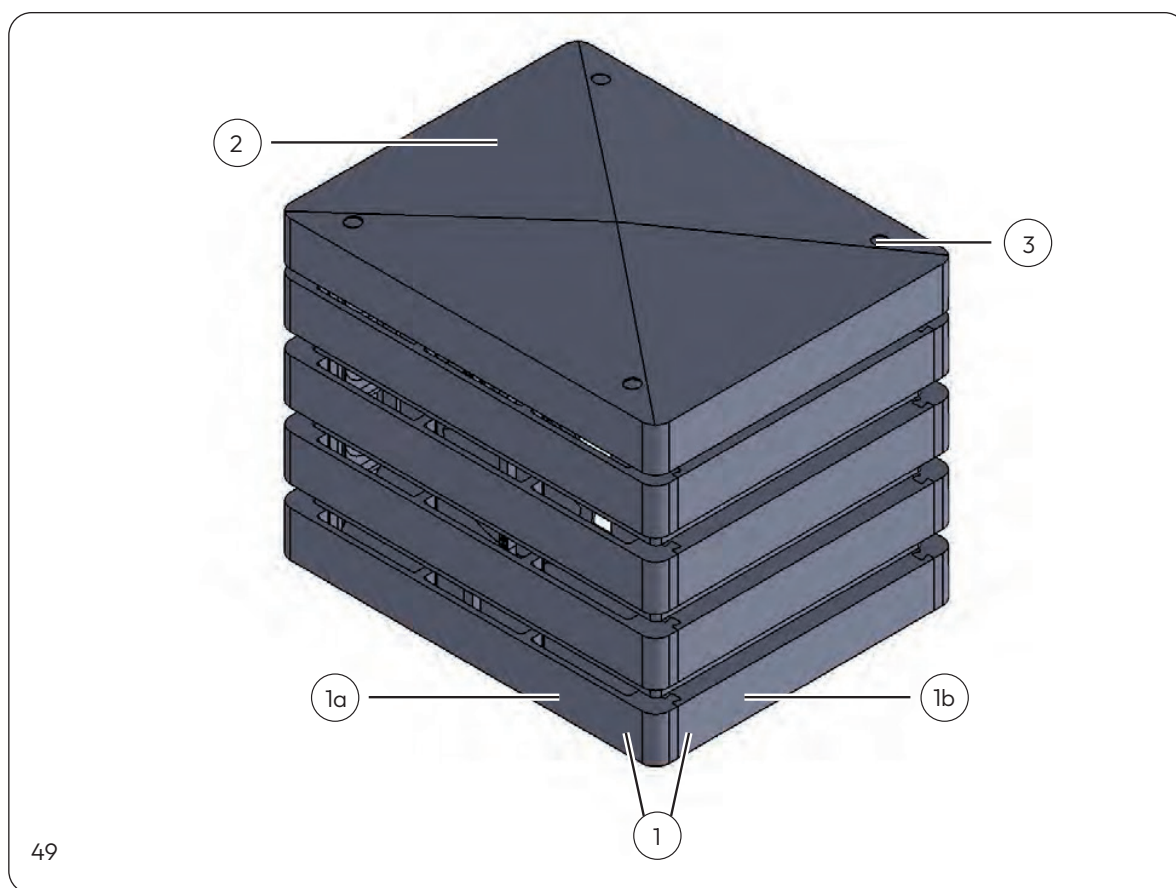


47



48

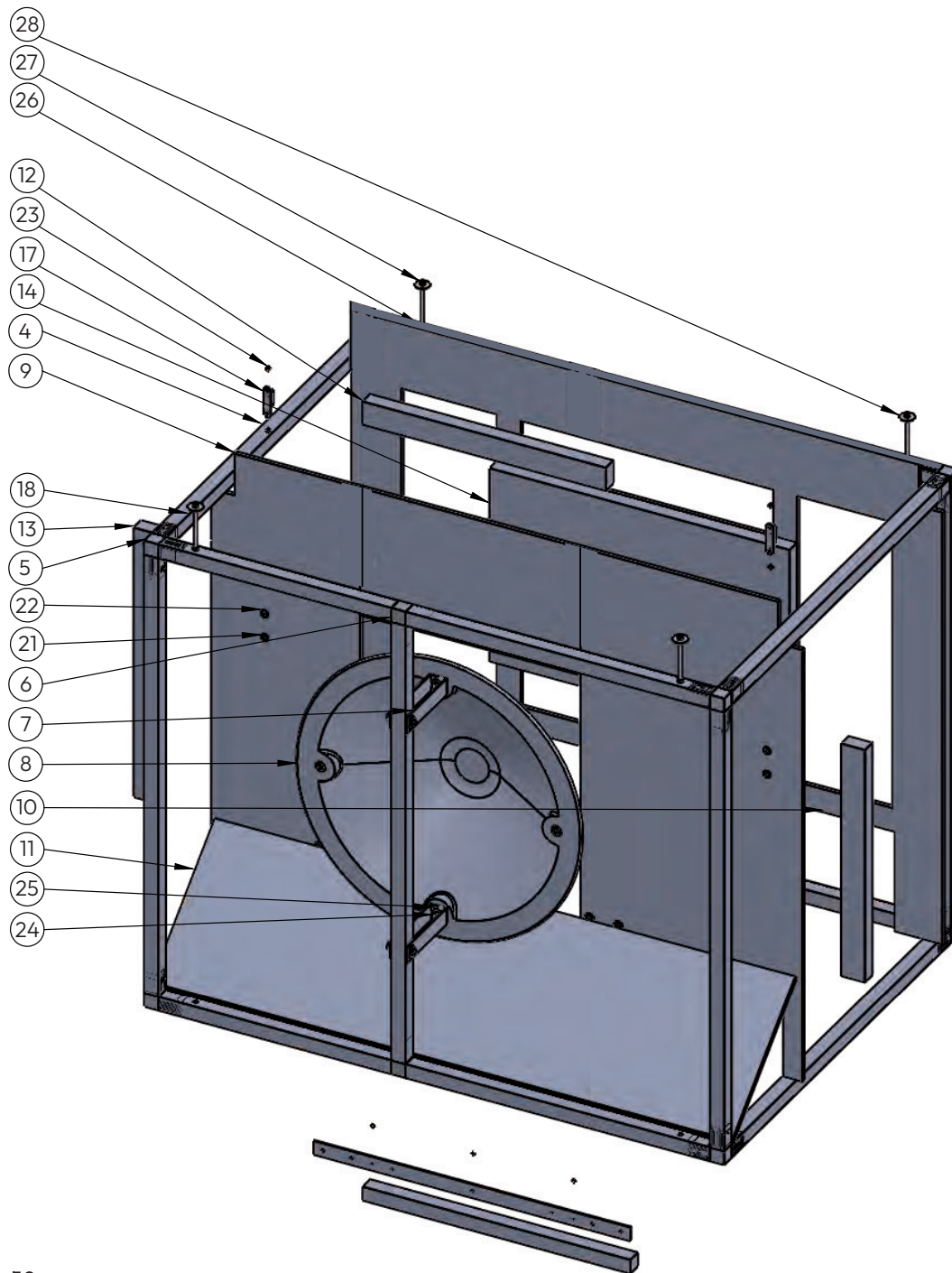
Darstellung und Ersatzteilliste Schallschutzhaube SSH-04-16-SW



SSH-04-16-SW

Nr.	Ersatzteile	Menge	EDV-Nr.
1	Ringelement komplett bestehend aus je 2 x Längst- und Querelementen	4	X-RE-260882
1a	Ringelement Längsseite Schallschutzhaube	8	X-RE-260881
1b	Ringelement Querseite Schallschutzhaube	8	X-RE-260880
2	Deckel Schallschutzhaube	1	X-RE-260879
3	Verschlusskappe	4	X-RE-1102172

DARSTELLUNG INNENAUFBAU SSH-04-16-SW

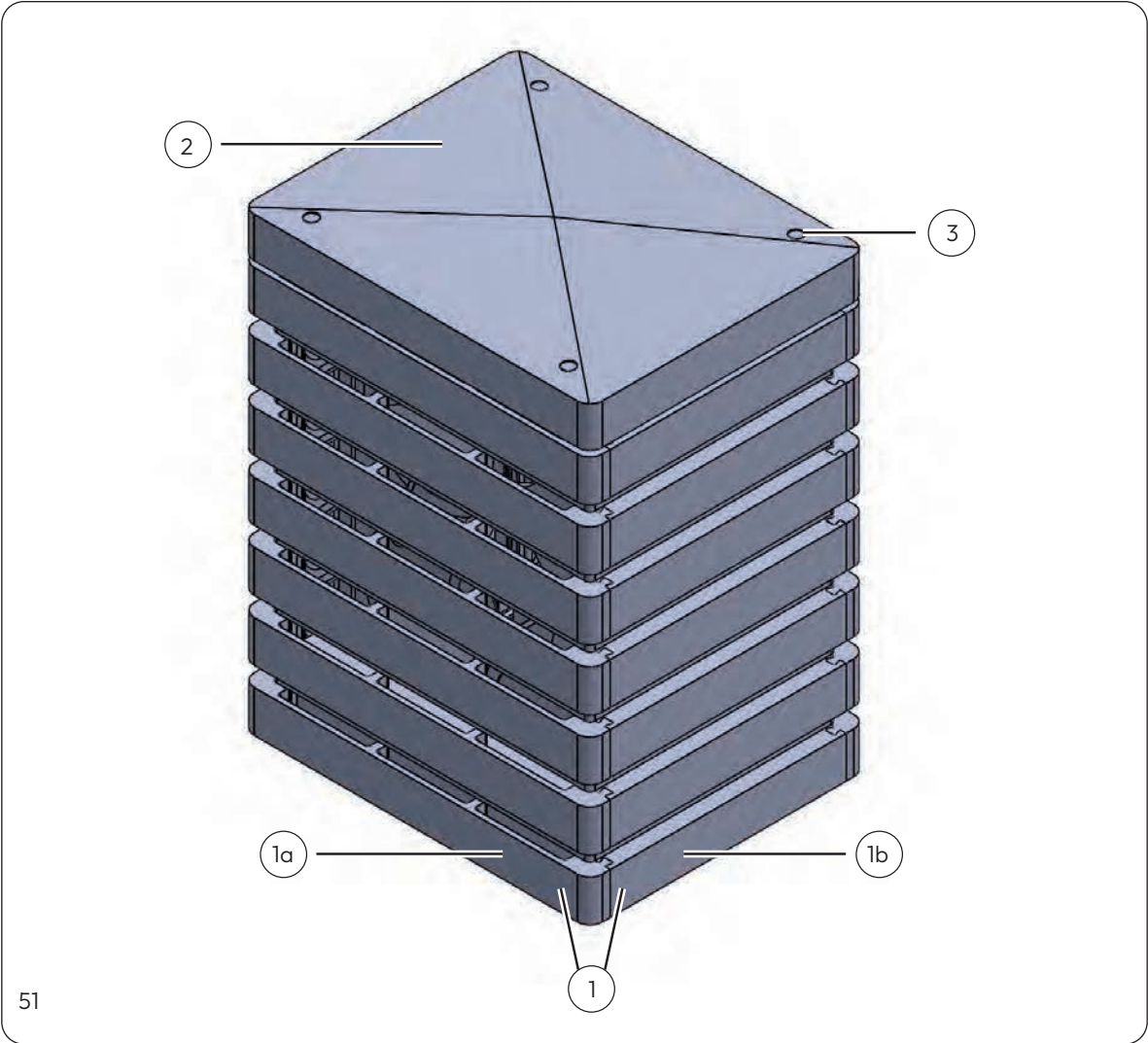


ERSATZTEILE INNENAUFBAU SSH-04-16-SW

Nr.	Ersatzteile	Menge	EDV-Nr.
4	Alum.-Vierkantrohre 30 x 30 x 2,0 mm (Gestell)	1	X-RE-1102173
5	Mehrweg-Rohrverbinder, Typ 2 (Eckverbinder)	8	X-RE-1102174
6	Mehrweg-Rohrverbinder, Typ 3 (T-Verbinder)	2	X-RE-1102175
7	U-Bufferhalter, verstellbar	2	---
8	Buffer	1	X-RE-260877
9	Vordere Trennplatte Siebdruck	1	---
	Vordere Trennplatte neutral	1	X-RE-1102210
10	Hintere Trennplatte Siebdruck	1	---
11	Schräge Trennplatte Siebdruck	1	X-RE-1102179
12	Dämmungstreifen oben	1	X-RE-1102180
13	Dämmungstreifen rechts links	2	X-RE-1102180
14	Dämmmatte hintere Trennplatte	1	X-RE-1102182
17	Riemenkrampe	2	X-RE-1102183
18	Gewindestift Innensechskant M6 x 120	4	X-RE-1102184
21	Linsenschraube M5 x 16	4	---
22	Scheibe D 5,3	4	---
23	Sechskantmutter M5	4	---
24	Sechskantschraube M8 x 50	2	---
25	Scheibe D 8,4	2	---
26	Einnietmutter M6	4	---
27	Sechskantmutter M6	4	---
28	Scheibe D 6,4	4	---
	Verschlussgurt 505 (o. Abb.)	2	X-RE-1000963

PRODUKTDARSTELLUNG UND ERSATZTEILE

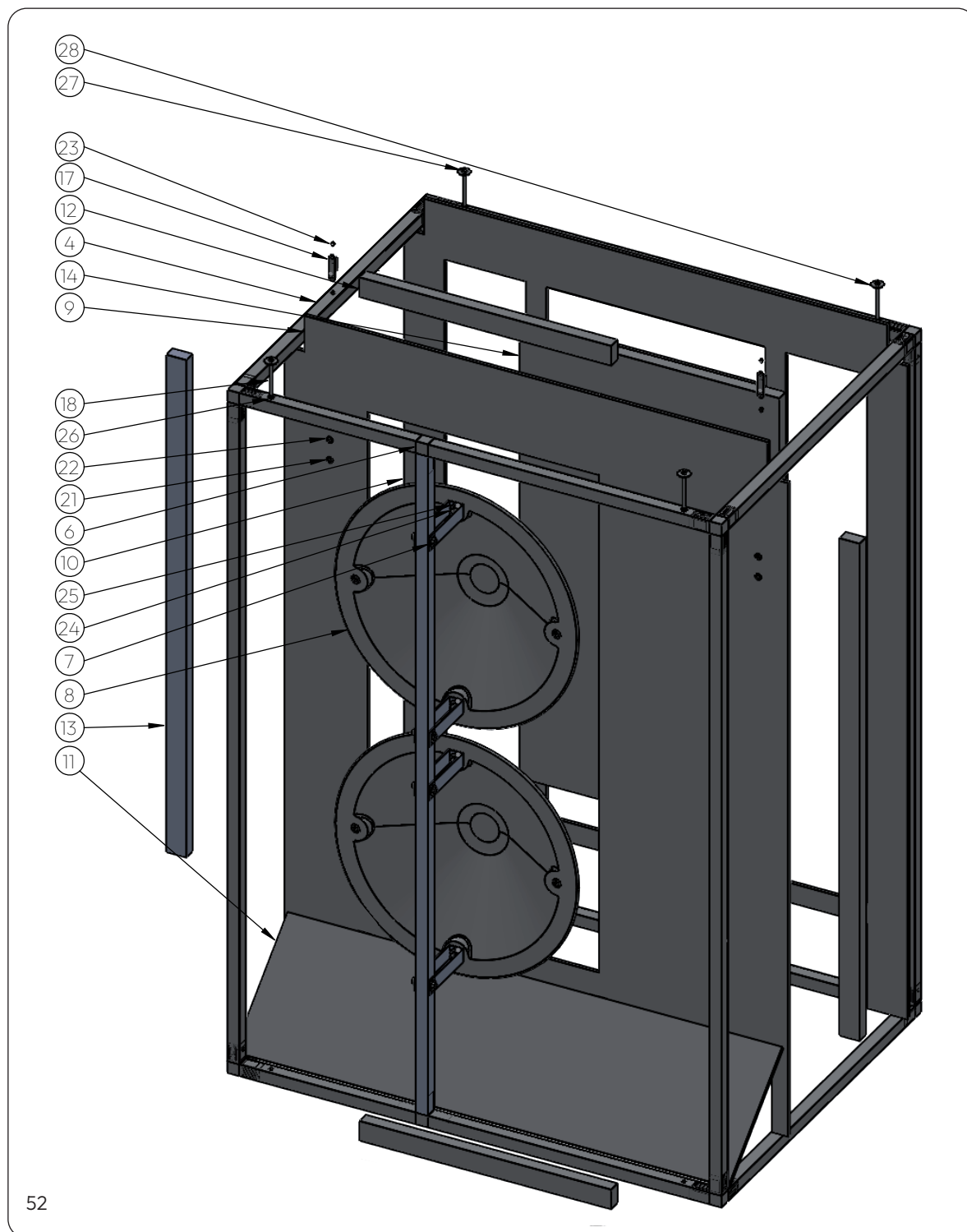
Darstellung und Ersatzteilliste Schallschutzhaube SSH-XL-SW



SSH-XL-SW

Nr.	Ersatzteile	Menge	EDV-Nr.
1	Ringelement komplett bestehend aus je 2 x Längst- und Querelementen	7	X-RE-260882
1a	Ringelement Längsseite Schallschutzhaube	14	X-RE-260881
1b	Ringelement Querseite Schallschutzhaube	14	X-RE-260880
2	Deckel Schallschutzhaube	1	X-RE-260879
3	Verschlusskappe	4	X-RE-1102172

DARSTELLUNG INNENAUFBAU SSH-XL-SW



ERSATZTEILE INNENAUFBAU SSH-XL-SW

Nr.	Ersatzteile	Menge	EDV-Nr.
4	Alum.-Vierkantrohre 30 x 30 x 2,0 mm (Gestell)	1	X-RE-1102173
5	Mehrweg-Rohrverbinder, Typ 2 (Eckverbinder)	8	X-RE-1102174
6	Mehrweg-Rohrverbinder, Typ 3 (T-Verbinder)	2	X-RE-1102175
7	U-Bufferhalter, verstellbar	4	---
8	Buffer	1	X-RE-260877
9	Vordere Trennplatte Siebdruck	1	---
	Vordere Trennplatte neutral	1	X-RE-1102212
10	Hintere Trennplatte Siebdruck	1	---
11	Schräge Trennplatte Siebdruck	1	X-RE-1102187
12	Dämmungstreifen oben unten	2	X-RE-1102181
13	Dämmungstreifen rechts links	2	X-RE-1102189
14	Dämmmatte hintere Trennplatte	1	X-RE-1102190
17	Riemenkrampe	2	X-RE-1102183
18	Gewindestift Innensechskant M6 x 120	4	X-RE-1102184
21	Linsenschraube M5 x 16	4	---
22	Scheibe D 5,3	4	---
23	Sechskantmutter M5	4	---
24	Sechskantschraube M8 x 50	4	---
25	Scheibe D 8,4	4	---
26	Einnietmutter M6	4	---
27	Sechskantmutter M6	4	---
28	Scheibe D 6,4	4	---
	Verschlussgurt 505 (o. Abb.)	2	X-RE-1000963

